

11.01.-25.01.23	Artenschutz	Anfüttern von possierlichen Tieren	Ausgabe 1	K. Weber
-----------------	-------------	------------------------------------	-----------	----------

Die BUND Naturschutz OG Neunkirchen a.Br. u. Umgebung wünscht allen Menschen und Tieren ein gutes und friedvolles Jahr 2023

Anfüttern von possierlichen Tieren

Viele tierliebe Menschen haben nichts Schlechtes im Sinn, doch die Fütterungen führen dazu, dass die Tiere ihre Scheu vor Menschen und Siedlungsgebieten verlieren. Die halbzahmen Tiere werden dann oft zum Problemfall, wenn sie Menschen auf der Suche nach Nahrung in Dörfern und Städten zu nah kommen. Insbesondere Wildschweine können so große Schäden anrichten und für Menschen gefährlich werden. Doch auch angefütterte Füchse und Waschbären werden im Siedlungsbereich, auf Autobahnraststätten und Waldparkplätzen aus diesen Gründen immer wieder eingefangen oder geschossen. Das angebotene Futter ist in den meisten Fällen zudem nicht artgerecht und wird von den Tieren mitunter nicht vertragen. Auch aus diesem Grund ist die Wildtierfütterung im Wald generell untersagt und wird in Bayern als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld von bis zu 5.000 Euro bestraft.

Richtig betrieben ist die Winterfütterung von Vögeln im eigenen Garten Hilfe und Naturerlebnis zugleich. Wir empfehlen Vögel nur in der Zeit von November bis Ende Februar zu füttern. Im Sommer können Sie regelmäßig frisches Wasser in Vogeltränken oder anderen niedrigen Behältnissen bereitstellen. Darüber freuen sich auch Insekten. Übersehen werden darf jedoch nicht, dass heute weitreichendere Maßnahmen notwendig sind, um den Rückgang gefährdeter Vogelarten zu stoppen. Im Artenschutz muss deshalb Priorität haben, was die Vielfalt in unserer Kulturlandschaft wirksam und möglichst langfristig fördert. Gezielte Agrarumweltprogramme zählen dazu ebenso wie Maßnahmen zur Pestizidreduktion, die Förderung angepasster Mahdzeiten, oder das zeitweise Belassen von Stoppelfeldern nach der Ernte.

Karin Weber

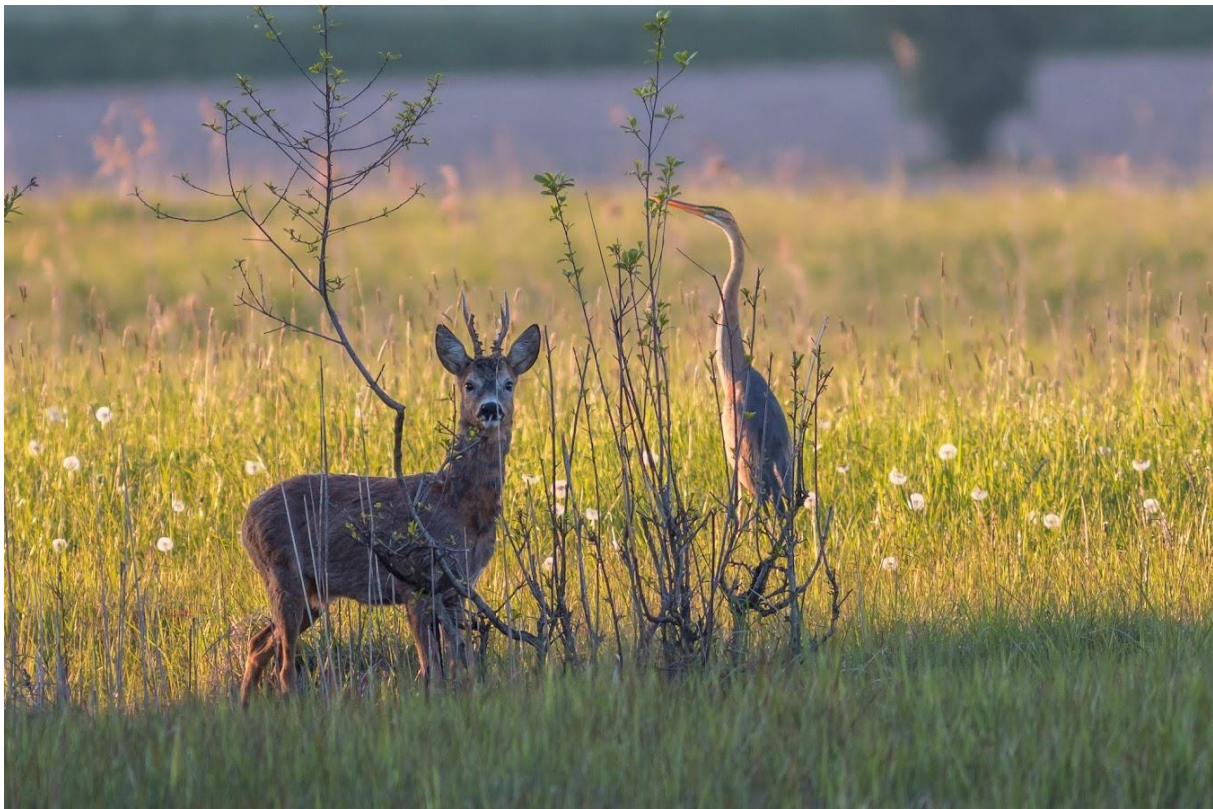


Foto Markus Wilhelm